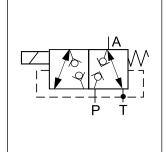
Das Wegeventil Typ D1SE ist ein mit einem druckdichten Betätigungsmagnet (Nassankermagnet) ausgerüstetes. leckölfreies Kegel-Sitzventil und kompatibel zu den Standards DIN NG06, CETOP 03 und NFPA D03. Durch die 3/2-Wegeausführung wird der Anschluss A entweder mit P verbunden oder zum Tank entlastet. Die Grundstellung (Magnet nicht erregt) wird selbsttätig durch eine Rückstellfeder eingenommen; die Schaltstellung bleibt solange erhalten, wie der Magnet an Spannung liegt.

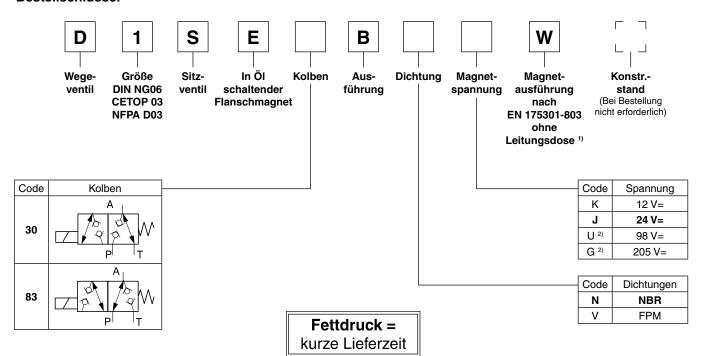
Der Ventilkegel samt Betätigungshebel und der Ankerraum des Magneten befinden sich im Druckölraum des Anschlusses T. Der Ventilkegel ist so ausgebildet, dass in seiner axialen Wirkungsrichtung (Öffnen, Schließen) keine Flächendifferenz auftreten kann. Dadurch ist er statisch druckausgeglichen, so dass das Ventil jeweils in beiden Durchflussrichtungen druckbelastbar und schaltbar ist.

Das Gerät ist eine Ganzstahlkonstruktion, die funktionswichtigen Innenteile sind gehärtet, Kegel und Sitz geschliffen.





Bestellschlüssel



Lieferbare Ersatzmagnete

Spannung	Bestellcode
Spanning	Destellcode
12 V=	7329700 - 12 V
24 V=	7329700 - 24 V
98 V=	7329700 - 98 V
205 V=	7329700 - 205 V

¹⁾ Leitungsdose separat bestellen.

D1SE DE.indd RH 02.01.2018



Für die Verwendung mit Gleichrichterstecker bei 120 VAC bzw. 230 VAC Stromnetz.

Technische Daten / Kennlinien

KRAUSE+KÄHLER

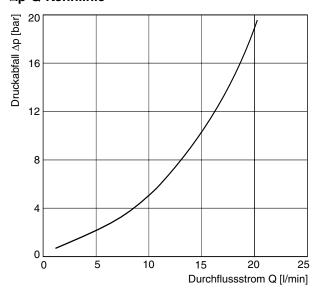
Serie D1SE

Technische Daten

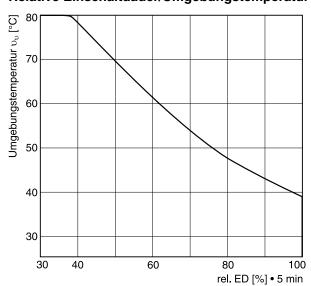
Allgemein							
		Wegesitzventil					
Betätigung		Magnet					
Nenngröße		DIN NG06 / CETOP 03 / NFPA D03					
Anschlussbild		DIN 24340 A6 / ISO 4401 / CETOP RP 121-H / NFPA D03					
Einbaulage		beliebig, vorzugsweise waagerecht					
Umgebungstemperatur	[°C]	-25+60, zulässige Einschaltdauer beachten					
MTTF _D -Wert	[Jahre]						
Gewicht	[kg]	1,5					
Hydraulisch							
Max. Betriebsdruck	[bar]	P, A, T: 350					
Druckmedium		Hydrauliköl nach DIN 51524					
Druckmediumtemperatur	[°C]	-20+60 (NBR: -25+70)					
Viskosität zulässig	[cSt] / [mm ² /s]	10500					
empfohlen	[cSt] / [mm ² /s]	3080					
Zulässiger Verschmutzungsgrad		ISO 4406 (1999); 18/16/13					
Max. Volumenstrom	[l/min]	20					
Statisch / Dynamisch	_						
Schaltzeit		Einschalten: ca. 50					
Elektrisch	[ms]	Ausschalten: ca. 60					
Einschaltdauer		Siehe Diagramm					
Max. Schalthäufigkeit	[1/h]	2000					
Schutzart	[1/11]	IP 65 nach EN 60529 (mit korrekt montierter Leitungsdose)					
Condizart	Code				G		
Betriebsspannung	[V]	12 V =	24 V =	98 V =	205 V =		
Toleranz Betriebsspannung	[%]	±10	±10	±10	±10		
Stromaufnahme	[A]	1,95	1,1	0,25	0,13		
Leistungsaufnahme	[M]	23,4	26,4	24,3	26,6		
Anschlussarten		Gerätestecker nach EN 175301-803					
Min. Anschlussleitung	[mm²]	3 x 1,5 empfohlen					
Max. Leitungslänge		50 empfohlen					

Bitte beachten Sie, dass bei elektrischen Anschlüssen der Schutzleiteranschluss (PE $\frac{1}{=}$) den Vorschriften entsprechend verdrahtet wird.

∆p-Q-Kennlinie



Relative Einschaltdauer/Umgebungstemperatur



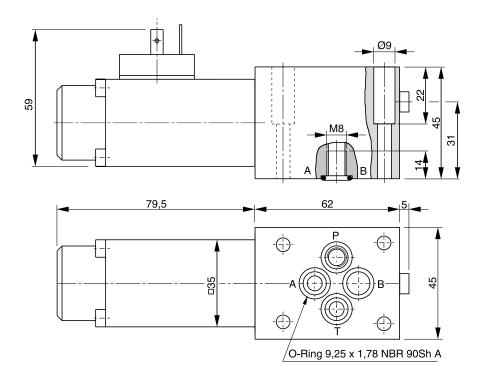
Gemessen mit HLP46 bei 50 °C.

D1SE DE.indd RH 02.01.2018



KRAUSE+KÄHLER







Oberflächenqualität	Firm Kit	配登	2	○ Kit NBR
√R _{max} 6,3	BK375	4x M5x30 ISO 4762-12.9	7,6 Nm ±15%	NBR: SK-D1SE-70 FPM: DK-D1SE-V70

Einzel- und Sammelanschlussplatten siehe Kapitel 12.

Der Platzbedarf zum Abziehen der Leitungsdose nach EN 175301-803, Bauform AF beträgt min. 15 mm. Das Drehmoment der Befestigungsschraube (M3) der Leitungsdose beträgt 0,5 bis 0,6 Nm.

